

Eintragungsausschuss
bei der Architektenkammer Berlin
Alte Jakobstraße 149
10969 Berlin



ANTRAG auf Eintragung in die Stadtplanerliste Berlin

auf Grundlage § 4 Berliner Architekten- und Baukammergesetz (ABKG).

1. PERSÖNLICHE DATEN (gem. § 18 ABKG)

1.1 Personalien

Name: _____

Vorname(n): _____

akademische Grade/Titel: _____

Geburtsdatum/-ort: _____

Geschlecht: _____

Staatsangehörigkeit: _____

1.2 Private Kontaktdaten

Straße: _____

PLZ/Ort: _____

Telefon: _____ Fax: _____

E-Mail: _____ Internet: _____

1.3 Niederlassung/Beschäftigungsort

Büro/Atelier: _____

Straße: _____

PLZ/Ort: _____

Telefon: _____ Fax: _____

E-Mail: _____ Internet: _____

2. ANTRAG

Ich beantrage die Eintragung als

Stadtplaner/in

in der Tätigkeitsart

freischaffend (gem. § 2 Absatz 4 ABKG)

Ich erkläre, dass ich den Beruf entsprechend § 2 Absatz 4 ABKG ausübe.

baugewerblich (gem. § 2 Absatz 5 ABKG)

angestellt (gem. § 2 Absatz 1 ABKG)

beamtet (gem. § 2 Absatz 1 ABKG)

Ein Wechsel der Tätigkeit zeige ich der Architektenkammer Berlin unverzüglich an und beantrage den entsprechenden Statuswechsel.

2.1 Antrag gem. § 4 Absatz 1 ABKG* (Ersteintragung)

Antrag auf Grundlage eines erfolgreichen Abschlusses eines mindestens vierjährigen Regelstudiums der Stadt- und Regionalplanung mit Schwerpunkt Städtebau, ein Architekturstudium mit Schwerpunkt Städtebau oder ein anderes, dem Studium der Stadt- und Regionalplanung gleichwertiges Studium, das auch zur Erstellung städtebaulicher Pläne befähigt. Sowie einer anschließenden praktischen Tätigkeit von mindestens zwei Jahren in den wesentlichen Berufsaufgaben der Stadtplanung i.S.d § 1 Abs. 1 bis 6 und 8 ABKG. Diesem Antrag sind beizufügen:

- Geburtsurkunde und ggf. Nachweise über Namensänderungen,
- Nachweis über den im Land Berlin gelegenen Ort des Wohnsitzes (Meldebescheinigung nicht älter als 6 Monate), der beruflichen Niederlassung oder des Dienst- oder Beschäftigungsortes,
- Nachweis einer entsprechenden Berufshaftpflichtversicherung (§ 5 Berufsordnung AKB) bei freischaffender oder baugewerblicher Berufsausübung,
- Führungszeugnis aus dem Bundeszentralregister zur Vorlage bei einer Behörde (nicht älter als 3 Monate) im Original,
- Abschlussurkunden (z.B. Bachelorurkunde/Masterurkunde),
- Nachweis der mindestens zweijährigen und vollzeitlichen praktischen Tätigkeit in den wesentlichen Berufsaufgaben der beantragten Fachrichtung (Leistungsphase 1-3 HOAI gegliedert nach Objekt, Zeitdauer, Leistungsphase – vgl. Anlage 1. Für Personen, die die Befähigung zum höheren technischen Verwaltungsdienst besitzen gilt die praktische Tätigkeit als erbracht, es genügt eine Bescheinigung des Dienstherrn oder entsprechende Prüfungsnachweise,
- Nachweise über die Teilnahme an anerkannten berufsfördernden Fortbildungs- und Weiterbildungsveranstaltungen im Umfang von mindestens 70 Unterrichtseinheiten à 45 Minuten nach Maßgabe der Fortbildungs- und Praktikumsordnung der Architektenkammer Berlin (Anlage 2).



○ 2.2 Antrag gem. § 4 Absatz 8 ABKG* (Mitglieder anderer Länderkammer)

Antrag auf Grundlage einer vorherigen Eintragung in der Stadtplanerliste eines anderen Bundeslandes, weil der Wohnsitz, die Niederlassung oder Dienst- oder Beschäftigungsort aufgegeben und im Land Berlin begründet wurde. Diesem Antrag sind in Kopie beizufügen:

- Geburtsurkunde und ggf. Nachweise über Namensänderungen,
- Nachweis über den im Land Berlin gelegenen Ort des Wohnsitzes (aktuelle Meldebescheinigung nicht älter als 6 Monate), der beruflichen Niederlassung oder des Dienst- oder Beschäftigungsortes,
- Nachweis einer entsprechenden Berufshaftpflichtversicherung (§ 5 Berufsordnung) bei freischaffender oder baugewerblicher Berufsausübung ,
- Führungszeugnis aus dem Bundeszentralregister zur Vorlage bei einer Behörde (nicht älter als 3 Monate) im Original,
- Abschlussurkunden (z.B. Bachelorurkunde/Masterurkunde),
- aktuelle Bescheinigung über die Eintragung bzw. Lösungsbescheinigung einer anderen Länderkammer.

○ 2.3 Antrag gem. § 4 Absatz 6 ABKG* (Anmeldung zur Prüfung auf Hochschulniveau)

Antrag auf Grundlage einer mindestens siebenjährigen, hauptberuflichen Tätigkeit unter Aufsicht einer Architektin oder eines Architekten der Fachrichtung Stadtplanung oder gleichwertiger Tätigkeit in den Berufsaufgaben der Fachrichtung Stadtplanung (§ 1 Abs. 4 bis 6 und 8 ABKG) Diesem Antrag sind beizufügen:

- Geburtsurkunde und ggf. Nachweise über Namensänderungen,
- Nachweis über den im Land Berlin gelegenen Ort des Wohnsitzes (Meldebescheinigung nicht älter als 6 Monate), der beruflichen Niederlassung oder des Dienst- oder Beschäftigungsortes,
- Nachweis einer entsprechenden Berufshaftpflichtversicherung (§ 5 Berufsordnung) bei freischaffender oder baugewerblicher Berufsausübung,
- Führungszeugnis aus dem Bundeszentralregister zur Vorlage bei einer Behörde (nicht älter als 3 Monate) im Original,
- Ausbildungsnachweise bzw. Abschlussurkunden (z.B. Bachelorurkunde/Masterurkunde),
- Bescheinigungen der Arbeitgeberin/des Arbeitgebers oder des Dienstherrn über eine siebenjährige erfolgreiche, hauptamtliche Tätigkeit in den wesentlichen Berufsaufgaben auf dem Gebiet der Stadtplanung (Leistungsphase 1-3 HOAI gegliedert nach Objekt, Zeitdauer, Leistungsphase – vgl. Anlage 1),
- Arbeitsunterlagen über Projekte, an welchen Sie maßgeblich mitgewirkt haben (mindestens 3 Objekte, maximal 5 Objekte),
- Nachweise über die Teilnahme an anerkannten berufsfördernden Fortbildungs- und Weiterbildungsveranstaltungen im Umfang von mindestens 70 Einheiten à 45 Minuten in den Themen der Fachrichtung Stadtplanung nach Maßgabe der Fortbildungs- und Praktikumsordnung der Architektenkammer Berlin (Anlage 2).



○ 2.4 Antrag gem. § 4 Absatz 7 ABKG* (Besondere Qualität der Leistungen auf dem Gebiet der Stadtplanung)

Antrag auf Grundlage besonderer Auszeichnungen hinsichtlich der Qualität der Leistungen auf dem Gebiet der Stadtplanung. Diesem Antrag sind beizufügen:

- Geburtsurkunde und ggf. Nachweise über Namensänderungen,
- Nachweis über den im Land Berlin gelegenen Ort des Wohnsitzes (Meldebescheinigung nicht älter als 6 Monate), der beruflichen Niederlassung oder des Dienst- oder Beschäftigungsortes,
- Nachweis einer entsprechenden Berufshaftpflichtversicherung (§ 5 Berufsordnung) bei freischaffender oder baugewerblicher Berufsausübung,
- Führungszeugnis aus dem Bundeszentralregister zur Vorlage bei einer Behörde (nicht älter als 3 Monate) im Original; bestehen Zweifel nach § 5 Absatz 1 ABKG, kann eine unbeschränkte Auskunft aus dem Bundeszentralregister verlangt werden,
- Ausbildungsnachweise bzw. Abschlussurkunden (z.B. Bachelorurkunde/Masterurkunde),
- Dokumentationen eigener Arbeiten, Veröffentlichungen in Fachpresse oder Fachliteratur, Nachweis der Auszeichnungen
ODER
- als Staatsangehöriger eines anderen Mitgliedsstaates der Europäischen Union: Prüfungszeugnis des Heimat- oder Herkunftslandes,
- Nachweise über die Teilnahme an anerkannten berufsfördernden Fortbildungs- und Weiterbildungsveranstaltungen im Umfang von mindestens 70 Einheiten à 45 Minuten in den Themen der Fachrichtung Stadtplanung nach Maßgabe der Fortbildungs- und Praktikumsordnung der Architektenkammer Berlin (Anlage 2).

*HINWEIS: Entsprechendes bitte ankreuzen.

3. Datenschutz

Mir ist bekannt, dass die Architektenkammer Berlin gemäß § 18 Abs. 1 ABKG berechtigt ist die Angaben aus diesem Antrag in ihrer EDV zu speichern und zu verwalten, sowie Auskünfte aus der Stadtplanerliste über Namen, akademische Grade und Titel, Anschriften, Fachrichtungen, Beschäftigungsarten, Betriebsstätten und das Datum der Eintragung als auch das Datum der Löschung zu erteilen (§ 18 Abs. 2 ABKG). Im Übrigen ist die Architektenkammer Berlin berechtigt die von ihr geführten Daten insoweit zu veröffentlichen und zu übermitteln, als diese Daten auch aus anderen Quellen allgemein zugänglich sind.

3.1 Mitgliedersuche

Ich bin mit der Veröffentlichung meiner Kontaktdaten auf der Internetseite der Architektenkammer Berlin (Mitgliedersuche)

- entsprechend Ziffer 1.2 dieses Antrages (private Kontaktdaten) einverstanden.
ODER
- entsprechend Ziffer 1.3 dieses Antrages (geschäftliche Kontaktdaten) einverstanden.
ODER
- nicht einverstanden.



3.2 Interne Kommunikation

Ich bin mit der internen elektronischen Kommunikation via E-Mail über die Mailadresse _____ zur Übermittlung von Kammerinformationen (Fort- und Weiterbildungsangebote, Veranstaltungsinformationen, interne Umfragen usw.)

- einverstanden.
- nicht einverstanden.

3.4 Widerruf

Mir ist bekannt, dass ich der Veröffentlichung und/oder Übermittlung der unter 3.1 bis 3.3 zugestimmten Datennutzung jederzeit durch Erklärung gegenüber der Architektenkammer Berlin (Alte Jakobstraße 149, 10969 Berlin oder Email: kammer@ak-berlin.de) widersprechen kann.

4. Erklärungen / Einwilligungen / Hinweise

4.1 Berufsgerichtliche Verfahren

Ich erkläre hiermit, dass für meine Person keine der in § 5 ABKG genannten Gründe vorliegen, die einer Eintragung in die Stadtplanerliste entgegenstehen und kein berufsgerichtliches Verfahren gegen mich anhängig ist.

4.2 Beitragspflicht

Mir ist bekannt, dass gem. § 8 ABKG die Eintragung in der Stadtplanerliste des Landes Berlin eine Mitgliedschaft in der Architektenkammer Berlin einschließt. Die Beitragspflicht beginnt gem. § 2 der Beitragsordnung in dem Jahr der erworbenen Mitgliedschaft und endet mit Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Mitgliedschaft erlischt (durch Löschung in der Stadtplanerliste). Die Beitragshöhe wird jährlich von der Vertreterversammlung der Architektenkammer Berlin beschlossen und staatsaufsichtlich genehmigt.

4.3 Bisherige Mitgliedschaften

- Ich erkläre hiermit, dass es keine früheren, bestehenden oder anderweitig beantragte Eintragungen in vergleichbare Berufsverzeichnisse anderer berufsständischer Kammern in den Bundesländern, in anderen Mitgliedsstaaten der Europäischen Union oder in nach dem Recht der Europäischen Gemeinschaften gleichgestellten anderen Staaten gibt.
O D E R
- Ich bin/war in vergleichbare Berufsverzeichnisse bei folgenden anderen berufsständischen Kammern in den Bundesländern, in anderen Mitgliedsstaaten der Europäischen Union oder in nach dem Recht der Europäischen Gemeinschaften gleichgestellten anderen Staaten eingetragen oder habe/hatte dort einen Antrag gestellt:

Ich bin damit einverstanden, dass der Architektenkammer Berlin Auskünfte zu meinen bisherigen Eintragungen von den vorgenannten Stellen erteilt werden.

Ich versichere, dass alle vorstehenden Angaben richtig und vollständig sind.

Ort/Datum

Unterschrift



NACHWEIS DER PRAKTISCHEN TÄTIGKEIT

Durch Ihre Beschäftigungsstelle auszustellende Bescheinigung über eine praktische Tätigkeit von mindestens 24 Monaten nach Studienabschluss in folgenden relevanten städtebaulichen Planungen:

1a) Flächenplanungen nach HOAI Teil 2 Abschnitt Bauleitplanung (§§ 1 bis 13b BauGB) oder

1b) Maßnahmen oder Planungen des besonderen Städtebaurechts (§§ 136 bis 191 BauGB und

2) Sonstige informelle Planungen (städtebaulicher Entwurf, Konzepte, Machbarkeitsstudien o.ä.)

Bitte führen Sie alle Leistungen auf.

Folgende Person war in unserem Büro in

Vollzeit Teilzeit mit _____ Stunden/Woche beschäftigt:

Name: _____

von: _____ bis: _____

Objekt / Projekt mit Adresse (Bsp. Erstellung städtebauliches Konzept, Bebauungsplan)	Leistungs- phasen (einzeln aufgelistet)	entspr. § BauGB	Zeit in Monaten	
			von	bis

Objekt / Projekt mit Adresse (Bsp. Erstellung städtebauliches Konzept, Bebauungsplan)	Leistungs- phasen (einzeln aufgelistet)	entspr. § BauGB	Zeit in Monaten	
			von	bis

Datum, Unterschrift der aufsichtsführenden Person, Name leserlich, Stempel

Objekt / Projekt mit Adresse (Bsp. Erstellung städtebauliches Konzept, Bebauungsplan)	Leistungs- phasen (einzeln aufgelistet)	entspr. § BauGB	Zeit in Monaten	
			von	bis

Objekt / Projekt mit Adresse (Bsp. Erstellung städtebauliches Konzept, Bebauungsplan)	Leistungs- phasen (einzeln aufgelistet)	entspr. § BauGB	Zeit in Monaten	
			von	bis

Datum, Unterschrift der aufsichtsführenden Person, Name leserlich, Stempel

FORTBILDUNG ALS EINTRAGUNGSVORAUSSETZUNG

Name: _____

Gemäß § 14 Ziff. 2 Fortbildungs- und Praktikumsordnung der Architektenkammer Berlin (FuPO), vom 24. November 2016, sind berufsfördernde Fort- und Weiterbildungsveranstaltungen im Umfang von 70 Einheiten à 45 Minuten in folgenden Themengebieten nachzuweisen:

- a) stadtplanerische Projektarbeit, städtebauliches Entwerfen, Stadtgestaltung, Gebäudelehre und Siedlungswesen, theoretische und kulturelle Aspekte der Stadtplanung
- b) technische ökologische, sozialwissenschaftliche und ökonomische
- c) rechtliche Grundlagen, Instrumente und Verfahren
- d) Methoden und Techniken der Bestandsermittlung und Plandarstellung sowie
- e) Prozessgestaltung und Management

Titel / Inhalt der Fortbildungsveranstaltung	Fortbildungsveranstalter	Themengebiet a, b, c, d oder e	Einheiten à 45 Minuten
Gesamt:			

Die jeweiligen Teilnahmebescheinigungen sind als Nachweis beizufügen.

Datum

Unterschrift